

Protokollauszug **Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 26.10.2005**

**Zu Ö 15 Mitteilung für die Bezirksvertretung Niederforstbacher Straße, Fußgängerüberweg auf Höhe Wolferskaul; Beschluss der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 19.01.2005 zur Kenntnis genommen
FB 68/0129/WP15**

Ratsherr Königs berichtet, dass sich der Verkehrsausschuss in seiner Sitzung mit diesem Thema befasst habe und sich der Meinung der Verwaltung nicht angeschlossen habe.

Die Verwaltung beruft sich in ihrer Stellungnahme ausschließlich auf die Richtlinie, die eine gewisse Frequentierung vorsieht, um einen Zebrastreifen zu realisieren. Der Verkehrsausschuss ist der Meinung, dass diese Richtlinie nicht aussagekräftig genug für eine Ablehnung sei. Die Ermessensentscheidung der Verwaltung kann dementsprechend auch anders ausfallen. Nach Auffassung des Fachausschusses muss sie anders ausfallen, da es sich hierbei um eine unübersichtliche Stelle handelt, wo aus dem umliegenden Wohngebiet doch viele – zum größten Teil kleine Kinder – diese Straße überqueren.

Der Verkehrsausschuss hat deshalb beschlossen, für die Niederforstbacher Straße, Höhe Wolferskaul, eine Fußgängerüberquerung in die Prioritätenliste aufzunehmen.